

An den Oberbürgermeister  
Herr Dieter Reiter  
80331 München



München, 13. Oktober 2025

## Antrag

### Städtischer Erhaltungsfonds für graue Energie – Umbau statt Abriss

Die Stadt München richtet einen Fonds zur Förderung von Substanz erhaltenden Sanierungen ein, bei dem insbesondere der klimagerechte Erhalt grauer Energie im Gebäudebestand belohnt wird. Abrissvorhaben im städtischen Besitz oder in städtisch geförderten Projekten müssen künftig einen CO<sub>2</sub>-Bilanzbericht vorlegen und nachweisen, dass ein Erhalt technisch und wirtschaftlich unzumutbar wäre.

## Begründung

Zwar existieren bereits einzelne städtische Förderinstrumente und Informationsangebote zur grauen Energie, etwa durch das Bauzentrum München. Ein verpflichtendes Steuerungsinstrument mit konkreter Entscheidungsrelevanz für den Erhalt statt Abriss besteht jedoch bislang nicht. Die durch das Referat Klima- und Umwelt erstellte *Mieter\*innen Studie* kritisiert, dass energetisch begründete Abrissmaßnahmen sowohl sozial wie ökologisch kontraproduktiv sind und zur Verdrängung führen. Der Schutz von Bestandsquartieren mit intakter sozialer Struktur ist daher auch klimapolitisch geboten. Schlimm genug, dass die Stadt beim geplanten Abriss des Strafjustizzentrums keine Möglichkeit hat, den Schutz der grauen Energie durchzusetzen. So sollte das wenigstens bei städtischen/kommunalen Projekten möglich sein.

### Initiative:

Stadträtin Marie Burneleit

### Gezeichnet:

Stadtrat Stefan Jagel

Stadträtin Brigitte Wolf

Stadtrat Thomas Lechner

Stadtratsfraktion

Die Linke / Die PARTEI

[dielinke-diepartei@muenchen.de](mailto:dielinke-diepartei@muenchen.de)

Telefon: 089/233-25 235

Rathaus, 80331 München